

Gaaden startet durch: Volle Glasfaser-Power für rund 770 Haushalte und Betriebe

Gaaden, 01. Juni 2026 – In Gaaden stehen die Zeichen voll auf Aufbruch: Mit dem offiziellen Spatenstich für das NÖ Glasfasernetz macht die Gemeinde einen großen Schritt nach vorne, um das digitale Leben und Arbeiten im Ort spürbar zu verbessern. In den kommenden Monaten werden rund 770 Haushalte und lokale Betriebe direkt an die zukunftssichere Infrastruktur angebunden. Realisiert wird dieses wichtige Generationenprojekt von der Niederösterreichischen Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nÖGIG) im Auftrag des Landes, wodurch die digitale Verbindung der Region für die nächsten Jahrzehnte felsenfest verankert wird.

Das Vorhaben ist ein wesentlicher Meilenstein der Breitbandstrategie des Landes Niederösterreich, die darauf abzielt, auch abseits der großen Städte für ein erstklassiges und stabiles Netz bis in die Häuser zu sorgen. Damit entsteht eine verlässliche digitale Grundversorgung, die das Fundament für modernen Erfolg in der Wirtschaft, zeitgemäße Bildungschancen und mehr Lebensqualität im privaten Alltag bildet. Dass dieser Ausbau nun plangemäß starten kann, verdankt die Region vor allem dem großartigen Zusammenhalt und der engen Partnerschaft zwischen der Gemeinde Gaaden, der Bevölkerung vor Ort und dem Team der nÖGIG.

Gemeinsamer Einsatz für den Glasfaserausbau

„Ein großes Dankeschön an die Gemeinde Gaaden und das Team der nÖGIG für die tolle und professionelle Vorarbeit. Heute spüren wir alle deutlicher denn je: Ein stabiles, schnelles Netz ist die digitale Lebensader für den ländlichen Raum. Mit dieser Investition bringen wir echte Chancengleichheit in unsere Regionen und sorgen dafür, dass Gaaden ein moderner, lebenswerter Ort bleibt – für uns heute und für alle Generationen, die nach uns kommen“, betont die Abgeordnete zum NÖ Landtag **Marlene Zeidler-Beck** in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Bürgermeister **Anton Jenzer** unterstreicht, wie viel dieses Projekt für die Zukunft im Ort bewegt: *„Mit dem NÖ Glasfasernetz bauen wir das Fundament, auf dem unsere Gemeinde in den nächsten Jahren wachsen kann. Zuverlässiges Highspeed-Internet eröffnet unseren Familien, Schulen und Betrieben völlig neue Möglichkeiten. Das wertet Gaaden als Ort zum Leben und Arbeiten massiv auf.“*

Projektumfang und Zeitplan

Damit das schnelle Internet überall dort ankommt, wo es gebraucht wird, werden im gesamten Gemeindegebiet rund 18 Kilometer an modernsten Glasfaserleitungen unter die Erde gebracht. Für die fachgerechte und verlässliche Umsetzung sorgt das erfahrene Generalunternehmen Leyrer & Graf. Die Investition von rund 2,5 Millionen Euro fließt dabei direkt in den Wert und die Zukunft der Gemeinde. Die Bauarbeiten laufen bereits auf Hochtouren und sollen bis zum Herbst 2026 abgeschlossen sein. Die Vorfreude im Ort ist berechtigt: Schon ab September 2026 werden die ersten Anschlüsse aktiv geschaltet, während das gesamte Netz bis März 2027 vollständig fertiggestellt sein soll.

Auch **Reinhard Baumgartner**, Geschäftsführer der nÖGIG Projektentwicklungs GmbH, hebt die langfristige Relevanz hervor: *„Mit dem heutigen Baustart machen wir die Gemeinde technologisch unabhängig. Wo alte Kupferkabel schon bald an ihre Grenzen stoßen, bietet die echte NÖ Glasfaser beinahe unbegrenzte Kapazitäten für alles, was digital noch auf uns zukommt. Wir verlegen hier nicht einfach nur Leitungen – wir schaffen ein verlässliches Netz, das über Jahrzehnte hinweg Spitzenleistung bringt.“*

Offenheit und Nachhaltigkeit in öffentlicher Hand

Das NÖ Glasfasernetz wächst unaufhaltsam und wird aktuell bereits in rund 200 Gemeinden erfolgreich aufgebaut oder betrieben. Ein besonders schöner Aspekt für die Bürgerinnen und Bürger:

Die wertvolle Infrastruktur bleibt langfristig mehrheitlich im Eigentum des Landes Niederösterreich und ist damit krisensicher. „Und weil das NÖ Glasfasernetz ganz bewusst offen gestaltet ist, haben alle Internetdiensteanbieter dieselben fairen Chancen. Dieser lebendige Wettbewerb ist der beste Garant für faire Preise, Transparenz und erstklassigen Service für die Kunden vor Ort“, erklärt **Simon Grillitsch**, Prokurist der Breitband Holding des Landes Niederösterreich. Derzeit können Kunden und Kundinnen bereits aus den Angeboten von 26 aktiven Internetdiensteanbietern wählen.

Glasfaser-Gesamtkonzept für Niederösterreich

Niederösterreich hat als erstes Bundesland Österreichs ein Gesamtkonzept für den möglichst flächendeckenden Ausbau einer leistungsfähigen Breitbandinfrastruktur auf Basis von Glasfaser bis zum Haushalt entwickelt. Es kann für Gemeinden mit bis zu 5.000 Einwohnerinnen und Einwohnern angewandt werden. Bisher wurden rund 150.000 Haushalte erfolgreich mit zukunftssicheren NÖ Glasfaseranschlüssen nach dem Modell NÖ versorgt. Für die Finanzierung hat sich das Land mit dem Allianz-Versicherungskonzern als Finanzpartner auf zwei Investitionspakete in der Höhe von insgesamt 800 Millionen Euro geeinigt.

Über nöGIG – Zukunftssichere Glasfaserinfrastruktur für ländliche Regionen Niederösterreichs

Im Auftrag des Landes errichtet und betreibt die Niederösterreichische Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (kurz: nöGIG) Glasfasernetze abseits der Ballungsräume Niederösterreichs. Sie sorgt damit für zukunftssicheres Breitbandinternet in ländlichen Regionen. Die Menschen in diesen Regionen nehmen es durch aktive Nachfrage nach Glasfaseranschlüssen selbst in die Hand, eine offene, öffentliche und zukunftssichere Netzinfrastruktur zu schaffen. Unternehmen und Haushalte signalisieren mit ihrer Zustimmung zum Ausbau, dass sie mit Glasfaser bis ins Haus für die Zukunft gerüstet sein wollen. Der Schwerpunkt liegt auf Gemeinden mit unter 5.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Die passive Infrastruktur, die nöGIG errichtet, bleibt ähnlich wie Kanalisation und Wasserleitungen langfristig in der Hand des Landes Niederösterreich und wird als Sachwert den zukünftigen Generationen übergeben. Die Investitionen sind langfristig angelegt und amortisieren sich im Laufe der Zeit, da über ihre aktive Nutzung Einnahmen erzielt werden. Verschiedene Serviceprovider können ihre Dienste gleichzeitig in dem offenen Netz anbieten.

Die Niederösterreichische Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nöGIG) wurde vom Land Niederösterreich gegründet. Sie ist Teil der Niederösterreichischen Breitband Holding. Mehr dazu unter: www.noegig.at